

Pfadfinder bieten Hilfe an

Von Tobias Schmitz

20. März 2020, 12:06

Uns als Pfadfinder ist gegenseitige Unterstützung wichtig. Sollten Sie Schwierigkeiten oder Bedenken haben, sich in der Öffentlichkeit zu bewegen, weil Sie zur sogenannten Risikogruppe gehören, oder aus anderen Gründen Angst vor einer Ansteckung haben, und in ihrem Familien- oder Freundeskreis niemand haben, der Ihnen helfen kann: Wir helfen Ihnen gerne.

Wir Jugendliche und Leiter vom Stamm eXodus aus Kaldauen bieten ihnen Hilfe an. Ob Einkaufsservice, Botengänge oder ähnliches. Wir versuchen Sie so gut es geht zu unterstützen. Lassen Sie es uns einfach wissen. Wir nehmen Ihre Anfrage an und versuchen diese durch engagierte Jugendliche und Leiter umzusetzen.

Rufen Sie einfach täglich zwischen 9 und 18 Uhr an und erzählen Sie uns, was Sie brauchen. Aus logistischen Gründen, bieten wir dies nur in den Stadtteilen Kaldauen, Stallberg und Seligenthal an.

Telefon: 0175 / 751 6554

DPSG eXodus - Siegburg Kaldauen

Kontakt: Tobias Schmitz

Homepage des Stammes eXodus (<http://www.dpsg-kaldauen.de>)